

Bericht der Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) zum Politikplan des Gemeinderats 2022 bis 2025 für die Produktgruppe 5 «Kultur, Freizeit und Sport»

Bericht an den Einwohnerrat

Die Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) hat am 11. November 2021 im Beisein der Gemeinderätin Christine Kaufmann, des Abteilungsleiters Christian Lupp und der Leiterin des Fachbereichs Kultur, Claudia Pantellini, den Politikplan für die Produktgruppe 5 „Kultur, Freizeit und Sport“ behandelt. Sie bedankt sich bei den Anwesenden für die aufschlussreichen und transparenten Informationen und die konstruktive Zusammenarbeit.

Generelles

In den Betrieben der Abteilungen Kultur, Freizeit und Sport fallen in der Budgetierung die Energiekosten aufgrund der Erfahrungen und der Preisentwicklung höher aus. Aus Effizienz- und Energiespargründen ist es für die Kommission wesentlich, dass die Lichtanlage auf der Sportanlage Grendelmatte mittels Fernbedienung eingestellt wird, basierend auf einer Grundeinstellungssteuerung. Die Energiekosten werden verursachergerecht den nutzenden Vereinen belastet.

Die in den letzten Jahren immer wieder wechselnden Darstellungsanpassungen beim Stellenplan erschweren einen Mehrjahresvergleich. Bis anhin wurden alle Pool-Mitarbeitenden, unabhängig von ihrem Einsatzpensum auf Stundenbasis, anzahlungsmässig erfasst. Neu werden alle Personen auf einer mit XY-Prozenten budgetierten Poolstelle als total eine Person erfasst. Aus diesem Grund ist die ausgewiesene Anzahl der Mitarbeitenden gesunken. Hingegen wurden bei der Jugendarbeit zwei 50%-Pensen und im Museum für Kultur und Spiel MUKS eine neue Volontariats-Stelle geschaffen. Zu beachten ist, dass die bisherigen Sachkosten für die externe Mobile Jugendarbeit MJA sich neu in den Personalkosten für die gemeindeeigene Jugendarbeit JaRi inkl. mobile Jugendarbeit budgetmässig wiederfinden.

Museum für Kultur und Spiel MUKS

Die Sachkommission unterstützt es, dass das Büro für Dorfgeschichte mit einem mobilen Mitarbeiterteam des MUKS in Riehen Dorf unterwegs ist und Geschichten aus der Riehener Bevölkerung sammelt.



Bibliothek - Ludothek

Die Ludothek hatte in den letzten Jahren immer weniger Besucherinnen und Besucher zu verzeichnen und musste die Öffnungszeiten reduzieren und während der aussergewöhnlichen Situation mit Covid-19 Schliesszeiten vornehmen. Der Verein, der mit ehrenamtlichen Mitarbeitenden die Ludothek führt, ist an verschiedenen Gesprächen mit der Abteilung Kultur, Freizeit und Sport übereingekommen, dass er seinen Aufgabenbereich abgeben möchte. Eine Übernahme der Räumlichkeit der Ludothek kommt den Überlegungen für einen Ausbau der Bibliothek Dorf entgegen. Die Bibliothek wird die Spielausleihe von der Ludothek übernehmen. Grössere Spielmaterialien wie Trottinets etc. werden im Familientreffpunkt 2wei zur Ausleihe bzw. im Freizeitzentrum Landauer zum Spielen angeboten. Die Mitglieder der Ludothek werden schriftlich über die Schliessung der Ludothek per 31. März 2022 informiert. Für den Verein ist der Erhalt der Spielausleihe wichtig. Der Verein hat mit Mitgliederbeiträgen und Spenden die Spielanschaffung finanziert. Die Mobiliarkosten bei der Eröffnung der Ludothek sowie die jährlichen Mietkosten hat die Gemeinde, d. h. die Abteilung Kultur, Freizeit und Sport übernommen und das Spielausleihangebot der Ludothek inklusive Räumlichkeit wird sich deshalb kostenneutral verhalten.

Freizeitzentrum Landauer

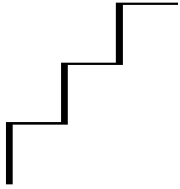
Der Gebäudesanierungsbedarf des Freizeitzentrums Landauer beinhaltet ebenfalls die Sanierung der Haustechnik, des Hauswartgebäudes und des Jugendlokals. Die Ergebnisse der aktuell laufenden Gebäudeanalyse, die gleichzeitig eine Bedarfsoptimierung erfasst, werden anfangs Frühling 2022 dem Gemeinderat unterbreitet. Für die Sachkommission ist es dennoch wichtig, da keine Benutzerumfrage durchgeführt wird, dass ein Stimmungsbild bei den Familien, Kindern und Jugendlichen abgeholt wird (grösseres «Kaffi», eine Toilette im Untergeschoss des Jugendlokals etc.).

Unicef Label «kinderfreundliche Gemeinde»

Der Schlussbericht zum aktuellen Aktionsplan mit verschiedenen Massnahmen in unterschiedlichen Bereichen/Abteilungen der Gemeinde wird erstellt und im Dezember 2021 mit Vertretern von Unicef Schweiz/Liechtenstein und Experten eingesehen und geprüft. In den letzten Jahren wurden in der Gemeinde Riehen sehr viele Massnahmen umgesetzt. Insbesondere die Abteilungen Kultur, Freizeit und Sport sowie Bildung und Familie sind mit ihren zuständigen Gemeinderätinnen stark involviert. Für eine neue Rezertifizierung wird neu der Fokus auf die zwei Schwerpunkte «Partizipation und Nachhaltigkeit» gelegt.

Naturbad Riehen

Die Sachkommission wird informiert, dass es Überlegungen zur Winternutzung im Naturbad gibt, z. B. Hotpots. Aufgrund der aktuellen Situation mit Covid-19, unter der ebenfalls die Gastronomie sehr stark leidet, wurde das weitere Vorgehen, das einen Investitionsbedarf zur Folge hat, zurückgestellt. Es ist jedoch weiterhin im Sinne des Einwohnerrats, das Naturbad nicht nur im Sommer, sondern auch im Winter mit Angeboten für die Bevölkerung zur Verfügung stellen zu können.



Seite 3

Sportanlage Grendelmatte

In der Auswertung der Parkplatz-/Verkehrsumleitung im Rahmen von Veranstaltungen auf der Sportanlage Grendelmatte ist wegen den corona-bedingt wenigen Veranstaltungen die Parknutzung für den Betrieb problemlos bzw. hilfreich verlaufen. Mittelfristig muss aber eine Parkplatzlösung gefunden werden. Betreffend Neubau einer Sporthalle verweist die Sachkommission auf die im Leistungsauftrag neu aufgenommene Vorgabe «Standortanalyse und Machbarkeitsstudie einer neuen Sporthalle ggf. Errichtung einer temporären Sporthalle».

Antrag

://: Die Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport hat im Politikplan die Produktgruppe 5. „Kultur, Freizeit und Sport“ behandelt und einstimmig zur Kenntnis genommen.

Riehen, 5. Dezember 2021

Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport

Priska Keller, Präsidentin